## "Lineare Algebra" WS 2018/19 — Übungsblatt 5

Ausgabe: 15.11.2018, Abgabe: 23.11.2018

Informationen zur Vorlesung finden Sie unter:

http://home.mathematik.uni-freiburg.de/arithgeom/lehre/ws18/la.html

Sie erhalten zusätzlich 2 Punkte für das Ausfüllen des Online-Tests. Diese sind Teil der Pflichtwertung. Bonusaufgaben gehen nicht in die Pflichtwertung ein, sondern können benutzt werden, um zusätzliche Punkte zu erhalten.

## Aufgabe 5.1:

Bilden die Vektoren

$$\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix} \quad \begin{pmatrix} 4 \\ -6 \\ 2 \end{pmatrix} \quad \begin{pmatrix} -2 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \quad \begin{pmatrix} 0 \\ 7 \\ -7 \end{pmatrix}$$

ein Erzeugendensystem des  $\mathbb{R}^3$ ?

(3 Punkte)

**Aufgabe 5.2:** Betrachten Sie den  $\mathbb{R}$ -Vektorraum  $\mathbb{R}^4$  und die Untervektorräume

$$U := \left\langle \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \right\rangle \quad V := \left\langle \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} \right\rangle$$

Bestimmen Sie ein Erzeugendensystem von

$$U \cap V$$
.

Hinweis: Übersetzen Sie das Problem in ein Gleichungssystem und lösen Sie es.

(6 Punkte)

**Aufgabe 5.3:** Sei  $n \in \mathbb{N}$  eine natürliche Zahl. Für  $x \in \mathbb{Z}$  bezeichnet

$$\overline{x} = x + n\mathbb{Z} = \{x + nz \mid z \in \mathbb{Z}\}\$$

die Restklasse von  $x \in \mathbb{Z}$  modulo n. Definiere

$$\mathbb{Z}/n\mathbb{Z} := \{ \overline{x} \mid x \in \mathbb{Z} \}$$

als die Menge aller Restklassen. Beweisen Sie:

1. Es gilt

$$\overline{x} = \overline{x'} \iff x - x' \in n\mathbb{Z}.$$

2. Es gibt genau die n Restklassen

$$\overline{0}, \overline{1}, \ldots, \overline{n-1}.$$

3. Auf  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$  lassen sich (siehe auch 2.17 im Skript) durch

$$\overline{x} + \overline{y} := \overline{x + y}$$

$$\overline{x} \cdot \overline{y} := \overline{x \cdot y}$$

sinnvolle Operationen definieren. Sie müssen dazu jeweils zeigen, dass die rechte Seite nicht von der Wahl der Vertreter abhängt, also dass z.B. aus  $\overline{x} = \overline{x'}$  folgt, dass  $\overline{x+y} = \overline{x'+y}$ , u.s.w.

- 4. Die in 3. definierten Operationen machen die Menge  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$  zu einem kommutativen Ring.
- 5. Falls n eine Primzahl ist, ist die Multiplikation mit einem Element  $\overline{x} \in \mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$ , also die Abbildung

$$\begin{array}{ccc} \mathbb{Z}/n\mathbb{Z} & \to & \mathbb{Z}/n\mathbb{Z} \\ \overline{z} & \mapsto & \overline{x} \cdot \overline{z} \end{array}$$

genau dann injektiv, wenn  $\overline{x} \neq \overline{0}$ .

- 6. Folgern Sie, dass die vorige Aussage auch gilt für surjektiv statt injektiv.
- 7. Folgern Sie, dass  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$  genau dann ein Körper ist, falls n eine Primzahl ist.

(8 Punkte)

**Bonus-Aufgabe 5.4:** Sei k ein Körper. Die Menge der Polynome (in X) mit Koeffizienten aus k bildet einen Ring

$$k[X] = \{a_0 + a_1X + \dots + a_nX^n \mid a_i \in k, n \in \mathbb{N}_0\}.$$

Sei  $p \in k[X]$  ein Polynom und bezeichne mit U die Menge aller Vielfachen<sup>1</sup> von p.

1. Beweisen Sie: Die Menge der Restklassen  $\{\overline{x} = x + U \mid x \in k[X]\}$  wird durch

$$\overline{x} + \overline{y} := \overline{x + y}$$

$$\overline{x} \cdot \overline{y} := \overline{x \cdot y}$$

(ähnlich Aufgabe 5.3) zu einem kommutativen Ring.

2. Finden Sie ein geeignetes Polynom  $p \in \mathbb{F}_2[X]$  so dass die Menge der Restklassen wie in 1. zu dem Körper mit 4 Elementen von Aufgabe 4.4 wird.

Zusatz: Können Sie auf ähnliche Weise einen Körper mit 8 oder 9 Elementen konstruieren?

(4 Punkte)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Also  $U := \{q \cdot p \mid q \in k[X]\}$